

I-tec Decor: Individuelle Gestaltung von Kunststofffenstern

Internorm untermauert Position als Innovationsführer in der Fensterbranche

Internorm ist seit vielen Jahren Europas Fenstermarke Nummer Eins und hat seit der Unternehmensgründung über 28 Millionen Fenster- und Türeneinheiten produziert. Basis des Erfolgs war stets die Innovationskraft des oberösterreichischen Familienunternehmens. Mit „I-tec“ bietet Internorm eine Serie revolutionärer Technologien, darunter ab sofort auch I-tec Decor. Die innovative Digitaldruck-Technik gibt klassischen Kunststofffenstern ein völlig neues Erscheinungsbild.

Täuschend echtes Design durch Digitaldruck

Es gibt vorerst elf Arten von I-tec Decor: Beton grau und zehn unterschiedliche Holztöne von Eiche grau über Schwarzgrau bis zu Nussbaum rot und Fichte. Durch die vielen Gestaltungsvarianten lassen sich die Fenster an den persönlichen Geschmack, aber auch an Türen, Möbel und Böden anpassen. Mit I-tec Decor wird maximale Individualität für den ganz persönlichen Wohnraum ermöglicht, komplett nach Kund:innenwunsch. Das Design wird auf der Innenseite der Kunststoffprofile der Systeme KF 310, KF 410 oder KS 430 mittels moderner Digitaldruck-Technologie aufgetragen und wirkt dadurch täuschend echt. Zusätzliche Deckschichten schützen die Oberfläche vor UV-Strahlung und ermöglichen die Anwendung handelsüblicher Reinigungsmittel. Häuslbauer:innen und Haussanierer:innen schätzen die einfache Pflege und auch die Preisvorteile dieses Fenstersystems. Holztöne auf der anderen Seite überzeugen mit einem natürlich-behaglichen Flair. „I-tec Decor ist die Lösung, um all diese Vorzüge zu vereinen. Wir planen die Gestaltungsmöglichkeiten noch weiter auszubauen und werden Trends und individuellen Wünschen flexibel entsprechen können“, betont Johann Brandstetter, Geschäftsführer der Internorm International GmbH.

Ressourcenschonung und Erfüllung individueller Wünsche

Die innovative Digitaldrucktechnologie am Fenster revolutioniert nicht nur das Design, sondern maximiert auch die Ressourceneffizienz. Durch den direkten Druck auf das Profil wird kein Kleber benötigt. Zudem führt die Verwendung von weißen Basis-Profilen zu einer verbesserten Energiebilanz, denn die Zuschnittreste können als hochwertiges Recyclat direkt in die Kreislaufwirtschaft zurückgeführt werden. Zusätzlich ermöglicht das Print-on-demand-Verfahren flexibel auf Kunden:innenwünsche eingehen zu können.

PRESSEINFORMATION

TRAUN, Februar 2024

Laufende Investitionen in Produktneu- und -weiterentwicklung

Europas führende Fenstermarke investiert jedes Jahr in die Neu- und Weiterentwicklung der Produkte. Die I-tec-Technologien – insgesamt sind es nun acht – sind das sichtbare Ergebnis. Neben I-tec Decor bietet Internorm unter anderem die konkurrenzlose Verriegelungstechnik I-tec Secure ohne sichtbare Schließteile, die energieautarke und zwischen den Scheiben integrierte Beschattungslösung I-tec Shading und die automatische Türöffnung mit I-tec Open. Die I-tec-Innovationsserie untermauert die Vorreiterrolle von Internorm bei der Entwicklung zukunftsweisender Fenstersysteme. „Die Vielzahl an Innovationen verbindet ein Ziel: dass sich unsere Kundinnen und Kunden zu Hause noch wohler fühlen. Jedes einzelne Fenster von Internorm ist serienmäßig mit mindestens einer unserer innovativen I-tec-Technologien ausgestattet“, resümiert Christian Klinger, Unternehmenssprecher und Miteigentümer von Internorm.

Europas Fenstermarke Nr. 1

Internorm ist die größte Fenstermarke Europas und Arbeitgeber für 2.114 Mitarbeiter:innen (vollzeitäquivalent). Mehr als 28 Millionen Fenstereinheiten und Türen – zu „100 % made in Austria“ – haben die drei Produktionswerke Traun, Sarleinsbach und Lannach bisher verlassen. Zudem wurden bereits über 850.000 Sanierungen erfolgreich abgewickelt. Von der Geburtsstunde des Kunststoff-Fensters bis zu den heutigen High-Tech- und High-Design-Innovationen setzt Internorm europaweit Maßstäbe. Gemeinsam mit rund 1.300 Vertriebspartnern in 21 Ländern baut das Unternehmen seine führende Marktposition in Europa weiter aus. Zur Produktpalette gehören neben den Fenster- und Türsystemen auch Sonnen- und Insektenschutz.

Bildmaterial:

	<p>Abb.1 I-tec Decor Anwendungsbeispiel</p> <p>Mit „I-tec“ bietet Internorm eine Serie revolutionärer Technologien, darunter ab sofort auch I-tec Decor. Die neue Digitaldruck-Technologie am Fenster gibt klassischen Kunststofffenstern ein völlig neues Erscheinungsbild.</p> <p>Fotocredit: Internorm</p>
	<p>Abb.2 I-tec Decor in elf Variationen</p> <p>Es gibt vorerst elf Arten von I-tec Decor: Zehn Holzttöne mit Eiche natur, Eiche grau, Eiche weiß, Eiche olivgrau, Eiche schwarzgrau, Eiche hell, Eiche tabacco, Nussbaum natur, Nussbaum rot, Fichte natur und Beton grau.</p> <p>Fotocredit: Internorm</p>
	<p>Abb.3 I-tec Decor Kunststofffenster</p> <p>Das Design wird auf der Innenseite der Kunststoffprofile KF 410, KF 310 und KS 430 mittels moderner Digitaldruck-Technologie aufgetragen und wirkt dadurch täuschend echt.</p> <p>Fotocredit: Internorm</p>

Pressekontakt:

<p>Internorm International GmbH Mag. Christian Klinger, BSc Miteigentümer und Unternehmenssprecher Ganglgutstraße 131 4050 Traun Tel.: +43 7229 770-0 christian.klinger@internorm.com</p>	<p>plenos – Agentur für Kommunikation Jonas Loewe, MSc Managing Director Söllheimer Straße 16 5020 Salzburg Tel.: +43 676 83786229 jonas.loewe@plenos.at</p>
---	--